

Hallo zusammen,

ich lese nun schon seit einigen Jahren hier mit und habe vor kurzem beschlossen mich einer HT unterziehen lassen zu wollen. Über die Jahre war das bei mir gedanklich immer so ein hin und her. Mal haben mich meine Haare gestört und dann wieder habe ich damit ganz gut leben können. Ich konnte meine Frisuren immer so stylen, dass ich kein Problem damit hatte. Allerdings verwende ich dann viel Haarspray, so dass da nichts verrückt

Was hat sich geändert? Hm, ich denke einmal ist die finanzielle Situation mittlerweile sehr gut und irgendwie habe ich Lust darauf. Ich möchte nicht mehr kaschieren. Möchte wieder andere Frisuren tragen. Möchte nicht immer Tonnen Haarspray auftragen und mich nerven, wenn ich doch mal irgendwo mit dem Kopf rankomme. Dann das Gefühl die Schutzschicht ist instabil und der nächste Wind zerzaust meine Haare.

- \* Alter: 38
- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: NW3 (würde ich sagen)
- \* Geplantes Budget: bis 7500€
- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Haarausfall kommt eigentlich mütterlicherseits. Mein Opa hatte eine sehr hohe Stirn. Tonsur war eigentlich ganz gut. Mein Vater hat etwas GHE, aber für sein Alter (71 Jahre) eigentlich noch ganz "normal" Haare aufm Kopf. Tonsur bei ihm sehr gut.
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Ich würde sagen langsam. Habe es mit 25 Jahren so das erste Mal bemerkt. Ich muss sagen, ich kann es immer noch ganz gut verdecken.
- \* HA gestoppt?: Hm, ich denke, das wird noch etwas weitergehen, aber ich schätze es eher langsam ein. Gut, ist nur eine Vermutung. Eine vollständige Glatze bzw. Probleme mit der Tonsur erwarte ich nicht.
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Habe nie etwas genommen und auch nicht probiert. Habe es auch nicht vor. Lebe gesund, treibe viel Sport. Ob das einen Einfluss hat...ich rede es mir mal ein
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? In die engere Auswahl sind bei mir mittlerweile Dr. Keser und die HLC. Dr. Keser, weil mein Cousin vor 2 Jahren dort eine HT hat machen lassen und das Ergebnis richtig gut ist. Die Ergebnisse vom HLC haben mich hier auch absolut überzeugt. Habe beiden gestern auch eine Email geschrieben. Warte auf Rückmeldung.
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE

Anbei ein paar Bilder. Ich denke, dass ich so zwischen 2500-3000 Grafts brauchen werde. Wie schätzt ihr die Lage ein? Würde die GHE auffüllen wollen und den "Mittelstreifen" noch etwas verdichten.

Würde mich über ein paar Rückmeldungen freuen.

---

## File Attachments

---

1) [Front.jpg](#), downloaded 786 times



2) [Hinten\\_2.jpg](#), downloaded 666 times





3) [Oben.jpg](#), downloaded 683 times





Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [miso55](#) on Thu, 13 Oct 2016 07:08:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Weiter Bilder

### File Attachments

---

1) [Hinten\\_1.jpg](#), downloaded 510 times





2) [Seite\\_1.jpg](#), downloaded 470 times



3) [Seite\\_2.jpg](#), downloaded 435 times





---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [miso55](#) on Thu, 13 Oct 2016 07:09:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Weitere Bilder

## File Attachments

---

1) [GHE\\_1.jpg](#), downloaded 562 times





2) [GHE\\_2.jpg](#), downloaded 400 times



Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Feloni](#) on Thu, 13 Oct 2016 07:43:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

ich finde für dein Alter sehen deine Haare noch sehr gut und dich aus.  
Klar die GHE sind bei dir betroffen aber alles noch im Normalbereich wie ich denke.  
Ich finde auch das dein Haarausfall sehr langsam fortschreitet.  
Außer du hast deine GHE in den letzten 2 Jahren bekommen.. was ich aber nicht glaube .

Mit 7500€ müsstest du einen guten Arzt finden.  
Würde in deinem Fall auch zu einer HT zurück greifen.

Gruß  
Feloni

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Kluftinger](#) on Thu, 13 Oct 2016 09:12:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Miso55,

willkommen hier im Forum.

Danke für Deine ausführliche Auflistung, hilft doch enorm. Grundsätzlich sieht Dein Status bezogen auf Dein Alter sehr gut aus. Die Fotos sind qualitativ gut, jedoch ist es hieran schwer zu erkennen ob in der Zone 3 der Ausfall auch zugeschlagen hat. Auf dem ersten Blick ist die Zone 1 also Deine ursprüngliche Haarlinie kaum nach oben gewandert, entsprechend muss hier nur was verdichtet werden. Die tiefe der GHE bzw. ob schon wie oben beschrieben eine miniaturisierung in Zone 3 vorliegt ist auf den Fotos nicht zu erkennen, wenn ja wird die Ausdünnung nicht stark sein. Somit die GHE Zone 2 ein wenig auffüllen und je nachdem, wenn überhaupt eine leichte Verdichtung in der Zone 3.

Ich vermute hier solltest Du bei einer normalen neuen Haarlinie ca. 2000 Grafts inkl. Verdichtung vorne benötigen, vielleicht auch was weniger.

Ich würde Dir zudem noch den Kontakt zu Andreas Krämer von Hairforlife empfehlen, welcher ein neutraler Berater ist und ein fundiertes Wissen aufweist und das für Dich alles kostenlos. Je nachdem rechnet sich der Eingriff z.B. in Belgien, da die Anreise kürzer und eventuell günstiger ist. Aber die zwei genannte sind auch sehr gute Chirurgen/Kliniken.

Viele Grüße und halte uns bitte auf dem laufenden.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht



Posted by [miso55](#) on Thu, 13 Oct 2016 11:46:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank für Eure Rückmeldungen.

Ich habe Andreas Krämer nun auch noch kontaktiert.

Ich muss mir die hier bekannten Ärzte aus Belgien noch mal genauer anschauen, aber irgendwie werde ich da nicht so mit den Ergebnissen warm.

Das einzige, was mich noch etwas verunsichert, ist die Situation des Donor-Bereichs nach so einer OP. Ich trage in der Regel die Seiten und den Hinteren Bereich sehr kurz (manchmal 6mm). Oben dann natürlich länger. Habe auch noch keine Bilder gefunden, die mir diese Frage wirklich beantworten. Wie sieht es dann nach 12 Monaten aus? Gehen dann noch solche Frisuren?

Und ich werde definitiv meine HT hier dokumentieren. Ist für mich selbstverständlich.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht

Posted by [Feloni](#) on Thu, 13 Oct 2016 12:38:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bei dir bräuchte man ca. 2500 Grafts.

Das müsste dein Doner problemlos hergeben ohne das man es sieht nach 12 Monaten.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht

Posted by [Kluftinger](#) on Thu, 13 Oct 2016 13:34:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Feloni schrieb am Thu, 13 October 2016 14:38Bei dir bräuchte man ca. 2500 Grafts.

Das müsste dein Doner problemlos hergeben ohne das man es sieht nach 12 Monaten.

... wer bietet mehr Ein HT-Chirurg wird das schon vernünftig einschätzen.

Also bei einer Einzelhaarentnahme (FUE) sagt man das Kurzhaarfrisuren ab ca. 1 cm möglich sind, teilweise habe ich aber auch schon gelesen, dass es kürzer geht. Kommt immer auf die Dichte des Donors und der Entnahme.

Schaue Dir mal den Thread von Alex2013 an, welcher gut dokumentiert ist, dieser trägt die Seiten auch recht kurz. Dessen Status ist jedoch nicht ganz vergleichbar, da dieser eine hohe Dichte hatte und eine sehr aggressive Haarlinie gewählt hat. Anbei der Link zur Übersichtsversion.

<http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/8038/>

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Feloni](#) on Fri, 14 Oct 2016 05:24:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das viele hier im Forum keine Ärzte sind und trotzdem ihre Meinung abgeben ist doch klar .  
Das ist nur meine persönlich Einschätzung.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [buttkeis](#) on Fri, 14 Oct 2016 06:00:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es gab hier auch einen User, leider erinner ich mich an den Namen, der eine 4500 Graft Fue hinter sich hatte. Per 8mm Micromotor Entnahme. Und nach 8 Monaten trug er an den seiten und hinten 2mm-3mm ohne dass man was gesehen hat. Klar hatte er anscheinend einen dichten Donor. Aber ich würde Deine Bilder mal an Herrn Kramer oder einer der Doc sendest, dass die Deinen Donor begutachten. Ich finde Deine Status klasse. Dein Haar ist gut gekämmt. Darum meine Frage ob Du die Geheimsecken machen willst oder die Front bzw Zone 1? Wo bemerkst Du die AGA? Am kompletten Oberkopf oder nur an der Front?  
Du kannst froh sein dass Du kein Diffuser bist, denn dort ist es um einiges schwerer aber nicht unmöglich.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [miso55](#) on Fri, 14 Oct 2016 07:00:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hab mir gestern abend die Haare geschnitten. Ich lade später ein paar Bilder hoch. Dann sieht man auch den Donor besser.

Ich würde schon ganz gerne die GHE machen und noch etwas die Front verdichten. Es muss halt nachher alles zusammenpassen. Die AGA merke ich eigentlich nur auf der vorderen Hälfte des Oberkopfes.

Durch den Haarschnitt eben, seitlich kurz, oben lang, sieht das ganze für mich durchaus akzeptabel aus. Dazu kämme ich die Haare quer zur Seite. Ist auch der Grund gewesen, wieso es mich über die Jahre nicht so ganz gestört hat. Es gab auch keine dramatische Verschlechterung, sondern eben dieser schleichende Prozess.

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Alex2013](#) on Fri, 14 Oct 2016 09:23:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Miso,

erst mal Respekt! So soll eine Vorstellung aussehen, damit kann man "arbeiten".

zu deinem Bedenken hinsichtlich den Seiten kann ich dich beruhigen, bei sorgfältiger MANUELLER Entnahme sieht man absolut nichts.

trage (wie erwähnt) meine Seiten sehr kurz und hab selbst meinen Frisör man darauf angesetzt zu suchen - vergebens.

Deine Situation ist - dem Alter entsprechend - akzeptabel, aber darum geht es ja bekanntlich nicht, sonst wären wir nicht hier

finde den Arzt, der deine Vorstellungen teilt und mit dem du zufrieden bist.

schau nicht primär aufs Geld, das Ergebnis ist entscheidend.

sollte es nachher 1.000€ mehr gekostet haben, wirst du bei zufriedenstellendem Ergebnis nicht 1 Sec mehr daran denken.

das versprech ich dir

um es dir einfacher zu machen, Mr. Hair hat eine Liste (im Forum) von den "anerkanntesten" Ärzten (aufgrund der Ergebnisse im Forum) zusammengestellt.

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht

Posted by [HaareAnStattGlatze](#) on Fri, 14 Oct 2016 10:19:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für 38 Jahren ein Top Status.

Muss jeder selber wissen aber bei so einem Status würde ich sicher keine Haartransplantation machen.

Hast du im Vertex Bereich Haarausfall oder dort alles dicht?

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht

Posted by [miso55](#) on Sun, 09 Jan 2022 14:05:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

5 Jahre sind vergangen. Hausbau, Nachwuchs, ein paar graue Haare und viele andere Dinge sind passiert, allerdings immer noch keine HT :d

Es war tatsächlich vieles anderes auf dem Radar. Ich konnte mit meinem Haar aber auch gut leben. Ich kann es heute auch weitestgehend, jedoch stört es mich doch dann und wann. Wie zuvor eigentlich auch. Sobald es windiger ist, es regnet oder irgend etwas einem die Frisur versaut, dann beginnt die große Eitelkeit. Es sind auch doch viele Tage, wo es mich mittlerweile



stört.

Ich habe immer über die Jahre etwas die HT Szene verfolgt, ohne mich damit jetzt wirklich im Detail zu beschäftigen.

Bei der Arztauswahl sind auch weitere Namen in den Fokus gekommen. Pekiner, Ferreira, Pinto. Bei HLC bin ich nicht mehr so sicher. Bei Pekiner würde mich stören, dass im schlimmsten Fall der Weg in die Türkei umsonst gewesen wäre. Bleiben noch Pinto und Ferreira. Die nachvollziehbaren Ergebnisse sind überzeugend. Allerdings wird man doch immer wieder verunsichert, weil beide nicht so prominent in Form von vielen nachweisbaren Beispielen im Netz seien. In den spanischen Foren etwas mehr als in den englischen.

Hier im Forum sind zumindest beide eigentlich gar nicht mit entsprechenden HT Berichten vorzufinden. Ich habe auch so ein bisschen das Gefühl, dass die Erfahrungsberichte hier etwas nachgelassen haben. Vielleicht ist das auch nur ein falscher Eindruck.

Das aller wichtigste, wie vermutlich für jeden hier, sich nicht verhunzen zu lassen. Lieber mit dem Prozess der Natur leben, als eine HT, die einen nachher vollkommen zerrupft dastehen lässt.

Wie steht ihr zu den genannten Ärzten?

---

### File Attachments

1) [Hinten1.jpg](#), downloaded 304 times



2) [Oben.jpg](#), downloaded 320 times





3) [Oben\\_vorne\\_gekämmt.jpg](#) , downloaded 298 times







Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [miso55](#) on Sun, 09 Jan 2022 14:06:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ein paar weitere aktuelle Bilder

#### File Attachments

---

1) [Hinten2.jpg](#), downloaded 302 times



2) [Seitel.jpg](#), downloaded 283 times





3) [Seite2.jpg](#), downloaded 243 times







Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [miso55](#) on Sun, 09 Jan 2022 14:06:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ein paar weitere aktuelle Bilder

#### File Attachments

---

1) [GHE\\_nass2.jpg](#), downloaded 267 times



2) [Oben\\_gekämmt\\_hinten\\_nass.jpg](#) , downloaded 284 times







3) [Oben\\_gekämmt\\_vorne\\_nass.jpg](#) , downloaded 247 times



Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [miso55](#) on Sun, 09 Jan 2022 14:07:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

und das letzte :d

#### File Attachments

---

1) [GHE\\_nass1.jpg](#), downloaded 256 times





Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Glatzfratz](#) on Sun, 09 Jan 2022 15:11:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

War das mit den extremen schuppigen Kopfhaut auch vorher schon so? Ist die Kopfhaut sehr trocken oder eher ölig/fettig?

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [miso55](#) on Sun, 09 Jan 2022 15:53:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meine Haut ist generell sehr trocken. Habe das auch an den Augenbrauen. Im Winter mit der Heizungsluft und der kalten Luft draußen mehr.

Ich hatte früher extreme Schuppen am Hinterkopf. Ich habe vor ca. 3-4 Jahren aufgehört irgendein Shampoo zu benutzen. Wasche meine Haare jeden Tag nur noch mit Wasser. Keine extreme juckende Kopfhaut mehr und keine Schuppen. Allerdings habe ich sehr trockene Kopfhaut. Die Bilder sind von heute und die Haare hatte ich ausnahmsweise vor 2 Tagen gewaschen.

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Glatzfratz](#) on Mon, 10 Jan 2022 17:33:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Du hast eine üble Schuppenflechte. Bevor du an eine HT denkst, solltest du deine Kopfhaut besser kennenlernen und einigermaßen unter Kontrolle haben. Ist zwar unheilbar, aber sehr gut behandelbar. So muss keiner rumlaufen.

Ist dir zufällig aufgefallen, dass Sebo Schübe auf der Kopfhaut oder im Gesicht/Augenbrauen mit vermehrtem Haarausfall einhergehen? Oder kannst du das bei dir nicht beobachten?

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Stan123](#) on Tue, 11 Jan 2022 08:55:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Glatzfratz schrieb am Mo, 10 Januar 2022 18:33 Du hast eine üble Schuppenflechte. Bevor du an eine HT denkst, solltest du deine Kopfhaut besser kennenlernen und einigermaßen unter Kontrolle haben. Ist zwar unheilbar, aber sehr gut behandelbar. So muss keiner rumlaufen. Ist dir zufällig aufgefallen, dass Sebo Schübe auf der Kopfhaut oder im Gesicht/Augenbrauen mit vermehrtem Haarausfall einhergehen? Oder kannst du das bei dir nicht beobachten?  
Hallo. Kann und möchte mich meinem Vorredner gerne anschließen. Vor einer ht solltest du die Schuppenflechte behandeln und deine Kopfhaut weitgehend stabilisieren. Ich hatte vor gut 2 Monaten auch ne ht und ebenfalls eine relativ schwach ausgeprägte Schuppenflechte. Eine Hautärztin verschrieb mir ein ziemlich krasses shampoo...also krass hinsichtlich der Nebenwirkungen. Habe ich dann nicht benutzt und selbst recherchiert. Irgendwann bin ich auf

ketoconazol gestoßen. Frei verkäuflich und nach wenigen Anwendungen eine deutliche Verbesserung. Im Winter ist Schuppenflechte generell schlimmer als in der wärmeren Jahreszeit. Mechanische Reize, Schweiß, hoher Blutzucker und auch Übergewicht beispielsweise begünstigen die Schuppenflechte. Also kurz rasierte Haare(+cap) verschlimmerten die Sache bei mir. Ich hab etwas abgenommen und meinen Zuckerkonsum deutlich reduziert. Dazu noch keto shampoo 1 mal die Woche. Seitdem habe ich so gut wie keine Symptome mehr. Die Kopfhaut war auch nach der ht sehr gereizt (kurz rasiert und viele Einstiche). Das hat den Juckreiz des Heilungsprozesses noch verstärkt nach einigen Tagen. Ich glaube, 10 oder 14 Tage nach der ht habe ich meinen Kopf wieder mit keto gewaschen, nach Absprache mit dem Doc. Danach gings besser. Seitdem meine Haare ne gewisse Länge erreichten, war alles wieder im Lot. Achja...die Frage galt zwar nicht mir, aber ich hatte an den Augenbrauen evtl nen leichten HA bei stärkeren Symptomen. Ist jetzt aber nicht mehr der Fall und die Haare wuchsen nach. Viel Erfolg bei deiner ht!

LGS

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [conanC](#) on Tue, 11 Jan 2022 13:46:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wenn du recherchieren willst : Essigwasser

---

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Glatzfratz](#) on Tue, 11 Jan 2022 18:15:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stan123 schrieb am Di, 11 Januar 2022 09:55Glatzfratz schrieb am Mo, 10 Januar 2022 18:33Du hast eine üble Schuppenflechte. Bevor du an eine HT denkst, solltest du deine Kopfhaut besser kennenlernen und einigermaßen unter Kontrolle haben. Ist zwar unheilbar, aber sehr gut behandelbar. So muss keiner rumlaufen.

Ist dir zufällig aufgefallen, dass Sebo Schübe auf der Kopfhaut oder im Gesicht/Augenbrauen mit vermehrtem Haarausfall einhergehen? Oder kannst du das bei dir nicht beobachten? Hallo. Kann und möchte mich meinem Vorredner gerne anschließen. Vor einer ht solltest du die Schuppenflechte behandeln und deine Kopfhaut weitgehend stabilisieren. Ich hatte vor gut 2 Monaten auch ne ht und ebenfalls eine relativ schwach ausgeprägte Schuppenflechte. Eine Hautärztin verschrieb mir ein ziemlich krasses shampoo...also krass hinsichtlich der Nebenwirkungen. Habe ich dann nicht benutzt und selbst recherchiert. Irgendwann bin ich auf ketoconazol gestoßen. Frei verkäuflich und nach wenigen Anwendungen eine deutliche Verbesserung. Im Winter ist Schuppenflechte generell schlimmer als in der wärmeren Jahreszeit. Mechanische Reize, Schweiß, hoher Blutzucker und auch Übergewicht beispielsweise begünstigen die Schuppenflechte. Also kurz rasierte Haare(+cap) verschlimmerten die Sache bei mir. Ich hab etwas abgenommen und meinen Zuckerkonsum deutlich reduziert. Dazu noch keto shampoo 1 mal die Woche. Seitdem habe ich so gut wie keine Symptome mehr. Die Kopfhaut war auch nach der ht sehr gereizt (kurz rasiert und viele Einstiche). Das hat den Juckreiz des Heilungsprozesses noch verstärkt nach einigen Tagen. Ich glaube, 10 oder 14 Tage nach der ht habe ich meinen Kopf wieder mit keto gewaschen, nach



Absprache mit dem Doc. Danach gings besser. Seitdem meine Haare ne gewisse Länge erreichten, war alles wieder im Lot. Achja...die Frage galt zwar nicht mir, aber ich hatte an den Augenbrauen evtl nen leichten HA bei stärkeren Symptomen. Ist jetzt aber nicht mehr der Fall und die Haare wuchsen nach. Viel Erfolg bei deiner ht!

LGS

Ja genau. Ketozolin 2% 1x/Woche würde ich selbst an seiner Stelle auch anwenden.

Ferner "Extreme" vermeiden; Ernährung, Stress, Haare nicht mit warmen Wasser waschen etc.

Nicht alle Hautärzte sind schlecht. Würde das an seiner Stelle dringend überprüfen lassen  
- sieht übel aus.

Aufgrund der Bilder und der Beschreibung klingt es für mich nach einem Mischbild aus Psoriasis (Kopfhaut) und seborrhoischen Dermatitis (häufig neben der Nase oder rund um die Augenbrauen). Man spricht hier deswegen auch von Seborrhiasis. Ist nicht heilbar, aber gut behandelbar. Wenn es AKKUT ist könntest du bspw. Karison Krinale für die Kopfhaut verwenden und Advantan-Milch (Methylprednisolon) im Gesicht - wirkt bei mir Wunder. Sprich deinen Hautarzt mal drauf an; ist ohnehin verschreibungspflichtig und so muss doch keiner rumlaufen...

Hausärzten fällt die Unterscheidung Sebo vs Psoriasis häufig schwer, würde also wirklich zu einem Experten für Schuppenflechten gehen. Bevor das nicht geklärt ist würde ich jedenfalls auf keinen Fall transplantieren lassen. Esoterische Experimente würde ich sein lassen.

Von übermäßiger "Pflege" der Kopfhaut würde ich zwar auch absehen, aber gar kein Shampoo? Auch hier bist du mmn. schlecht beraten. Nimm was ganz mildes (evtl. mit UREA). Ich selbst bin ganz zufrieden mit Linola Forte Shampoo (bekommst du im bspw. Rossmann). Schon sehr wenig macht viel aus.

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht

Posted by [miso55](#) on Wed, 12 Jan 2022 09:27:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für eure Einschätzung.

Vorab, ich laufe so nicht rum. Somit sieht es schlimmer aus als es ist. Ich hatte mir die Haare vor dem Waschen nach hinten gebürstet und habe damit die trockene Haut von der Kopfhaut gerieben. Und dann kam mir der Gedanke vorm Waschen noch Fotos im trockenen Zustand zu machen. Nichtsdestotrotz, hätte ich das nicht gemacht, wäre das bei den Fotos gar nicht wirklich aufgefallen und ich hätte so blind eine HT gemacht.

Ja, ich habe diese Stellen immer mal wieder neben den Nasenflügeln. An den Augenbrauen und oben auf der Kopfhaut. Früher ging es nur mit einem Anti-Schuppen Shampoo von ElVital. Andere Shuppenshampoos haben nichts gebracht. Da war es insbesondere die hintere Kopfregeion. Da war es dann zum Teil sehr extrem, wenn ich das Shampoo eine zeitlang nicht benutzt habe. Extremer Juckreiz und schuppige Stellen.

Ich wollte mich mal von der ganzen Chemie lösen und es hat zu einer wesentlichen Verbesserung bewirkt, aber eben nicht komplett.

Der Hinterkopf ist komplett frei von irgendwelchen Problemen. Nun ist es die Oberseite. Allerdings ist es anders wie damals auf dem Hinterkopf. Hier ist es eher, dass die Haut immer mal wieder sehr trocken ist. Aber kein Juckreiz oder konzentrierte schuppige Stellen.

Ich werde es mit euren Tipps versuchen und logischerweise versuchen, das ganze erst zu stabilisieren. Hautarzt hat vor Jahren nicht wirklich etwas gebracht. Noch eine blöde Frage. Wann weiss ich, dass ich das ganze so stabilisiert habe, dass ich eine HT durchführen könnte?

Mittlerweile habe ich mich bzgl. Arztauswahl auf Bruno Pinto und Bruno Ferreira eingegrenzt. Ich habe noch eine weitere Ärztin in Belgrad gefunden. Dr Gorana Kuka Epstein ([www.haircenter.rs](http://www.haircenter.rs)). Man findet wenige Ergebnisse im Netz. Die schauen ganz gut aus. Ich versuche mich noch schlau zu machen, ob man noch mehr über ihre Qualität erfahren kann. Zumindest scheint sie preislich auf dem Niveau von Pinto und Ferreira unterwegs zu sein, was auch immer das heißen mag.

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [Stan123](#) on Wed, 12 Jan 2022 10:29:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bzgl. deiner Frage, wann die Kopfhaut "ausreichend stabil" ist für eine HT... ein guter Arzt (Spezialist für HT), bzw auch ein guter Hautarzt kann das einschätzen. In meinem Fall hat mich Dr feriduni direkt auf die leichte Schuppenflechte angesprochen und gemeint, dass es in dieser Form kein Problem darstellt. Solltest du in der wärmeren Jahreszeit weniger Probleme mit der Schuppenflechte haben, wäre es eine Überlegung wert, die HT zu dieser Zeit durchführen zu lassen. Allerdings gibt's auch wieder Faktoren wie Wärme, Schwitzen und erhöhte Sonneneinstrahlung, welche sich negativ auf das Ergebnis auswirken können. Hol dir in jedem Fall den Rat eines oder mehrerer Spezialisten. LGS

---

Subject: Aw: Eure Meinung erwünscht  
Posted by [miso55](#) on Wed, 12 Jan 2022 20:15:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deine Antwort, Stan.

Ich habe eine erste Einschätzung.

Was haltet ihr von der Linie? Es werden auf Basis der Fotos ca. 1800 grafts veranschlagt. Natürlich unter Vorbehalt und einer endgültigen Beurteilung vor Ort.

Bei der Recherche und Betrachtung der vielen Erfahrungsberichte, bin ich bei mir eher von 2500-3000 grafts ausgegangen, aber im Endeffekt kann ich das nicht wirklich beurteilen.

## File Attachments

---

1) [Vorschlag.jpg](#), downloaded 248 times



